



Dekret

Decreto

des Schulamtsleiters

dell'Intendente scolastico

Nr.

N.

12312/2015

18.0 Ladinische Kultur und ladinisches Schulamt - Cultura e Intendenza scolastica ladina

Betreff:

Dr. Heinrich Videsott - Erteilung eines
zeitlich befristeten Auftrages als
Schulführungskraft

Oggetto:

Dr. Heinrich Videsott – conferimento
incarico dirigenziale a tempo determinato

Der Schulamtsleiter

nimmt folgendes zur Kenntnis:

der Landeskollektivvertrag für die Schulführungskräfte vom 16. Mai 2003 in geltender Fassung regelt das Dienstverhältnis der Schulführungskräfte;

der dezentrale Landeskollektivvertrag über die Vergabe oder Änderung der Führungsaufträge für die Schulführungskräfte 2015/2016;

der Artikel 13 des das Landesgesetz Nr. 12, vom 29. Juni 2000 regelt Rang und Befugnisse der Schulführungskräfte;

der zeitlich unbefristete Arbeitsvertrag als Schulführungskraft, Prot. Nr. 474422 vom 24.08.2015 über die Einstufung in das Berufsbild der Schulführungskräfte von Dr. Heinrich Videsott;

und verfügt folgendes:

Art. 1

Gegenstand und Dauer des Führungsauftrages

1. Dr. Heinrich Videsott, geboren am 04.01.1969, in Bruneck (BZ), wird mit einem zeitlich befristeten Führungsauftrag am Oberschulzentrum der ladinischen Ortschaften – Stern/Abtei betraut.

2. Dieser befristete Auftrag wird für den Zeitraum **01.09.2015 bis zum 31.08.2019** erteilt, und kann laut Art. 21 des Landeskollektivvertrages der Schulführungskräfte in geltender Fassung vorzeitig aufgelöst werden.

Art. 2

Mit dem Führungsauftrag verbundene Ziele

Die Schulführungskraft gewährleistet in der Autonomie ihrer Funktion den allgemeinen Betrieb des Oberschulzentrums der ladinischen Ortschaften – Stern/Abtei im Rahmen des Schul- und Ausbildungssystems, wobei sie die schulische Tätigkeit nach den Kriterien der Effizienz, Wirksamkeit und guter Führung des Schul- und Bildungsdienstes organisiert.

Im Einklang mit dem Grundsatz der Autonomie der Schulen fördert und entwickelt sie die didaktische, organisatorische Autonomie und die Autonomie der Forschung, Schulentwicklung und der Schulversuche; sie gewährleistet die volle Ausübung der

L'Intendente scolastico

considerato quanto segue:

il contratto collettivo provinciale del personale dirigente scolastico del 16 maggio 2003 e successive modifiche ed integrazioni, disciplina il rapporto di lavoro del/le dirigenti scolastici/che;

il contratto collettivo provinciale decentrato sull'affidamento e il mutamento dell'incarico dirigenziale dei/delle dirigenti scolastici/che 2015/2016;

l'articolo 13 della legge provinciale n. 12, del 29 giugno 2000 disciplina la qualifica e le competenze del personale dirigente scolastico;

il contratto di lavoro a tempo indeterminato per dirigente scolastico, prot. n. 474422 del 24/08/2015 concernente l'inquadramento nell'area professionale dei dirigenti scolastici del docente Dr. Heinrich Videsott;

e decreta quanto segue:

Art. 1

Oggetto e durata dell'incarico

1. Il dott. Heinrich Videsott, nato il 04/01/1969, a Brunico (BZ) assume l'incarico di dirigente scolastico a tempo determinato presso gli istituti di istruzione secondaria di secondo grado delle località ladine – La Villa/Badia.

2. Il presente incarico viene conferito per il periodo dal **01/09/2015 fino al 31/08/2019**, salva la risoluzione anticipata prevista dall'art. 21 del contratto collettivo provinciale del personale dirigente scolastico in vigore.

Art. 2

Obiettivi connessi all'incarico

Il dirigente scolastico, nella sua autonomia funzionale, assicura il funzionamento generale degli Istituti d'istruzione secondaria di secondo grado delle località ladine – La Villa/Badia nell'ambito del sistema di istruzione e formazione organizzando l'attività scolastica secondo criteri di efficienza, efficacia e buon andamento dei servizi scolastici e formativi.

In coerenza con il principio di autonomia delle istituzioni delle istituzioni scolastiche promuove e sviluppa l'autonomia didattica, organizzativa e di ricerca, sperimentazione e sviluppo; garantisce il pieno esercizio dei diritti costituzionalmente

verfassungsrechtlich geschützten Rechte wie das Recht der Schüler auf Lernen, die Lehrfreiheit der Lehrerinnen und Lehrer und die Freiheit der Familie bei der Wahl des Bildungsweges, sie fördert alle Initiativen und Maßnahmen, die geeignet sind, um den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler zu begünstigen, wobei den unterschiedlichen und tatsächlich festgestellten Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler Rechnung zu tragen ist; sie sorgt für die Verbindung und das Zusammenwirken der schulischen Partner; sie fördert die Zusammenarbeit zwischen den kulturellen, beruflichen, sozialen und wirtschaftlichen Ressourcen des Umfeldes.

Sie arbeitet mit den Gebietskörperschaften im Sinne des Artikels 2 Absatz 2 des Landesgesetzes vom 29. Juni 2000, Nr. 12 zusammen.

Die oben angeführten Ziele werden im Rahmen der Funktionen gemäß Artikel 25 des gesetzesvertretenden Dekretes Nr. 165/2001 und gemäß Artikel 13 des Landesgesetzes Nr. 12 vom 29. Juni 2000, sowie unter Beachtung der besonderen mehrsprachigen und paritätischen Schulordnung der ladinischen Ortschaften verfolgt.

Weitere im Rahmen des erteilten Führungsauftrages durchzuführende Programme und Zielvorhaben sowie die entsprechende Umsetzungszeit werden vom Schulamtsleiter nach Rücksprache mit der Schulführungskraft mit getrennter Maßnahme bestimmt.

Die Schulführungskraft verfügt über Detailkenntnisse betreffend die Landeskollektivverträge für das Lehrpersonal, überprüft die Ansuchen und die Dokumentation, erlässt die Maßnahmen im Zusammenhang mit Urlauben und Abwesenheiten des Lehrpersonals und bemüht sich weiters um eine ausgewogene Aufteilung der Auffüllstunden gemäß Artikel 5 Absatz 3 bzw. Artikel 6 Absatz 1 und die für den Unterricht erforderliche zusätzliche Arbeitszeit gemäß Artikel 8 des Einheitstextes der Landeskollektivverträge vom 23.04.2003.

Übernimmt unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen hauptverantwortlich die Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Erstellung des rechtlichen und tatsächlichen Plansolls; Fördert einen individualisierten Unterricht, der sowohl die Schüler mit Lernschwierigkeiten als auch die Förderung der Begabten berücksichtigt.

Gewährleistet eine ausgewogene, begründete und rechtlich fundierte Bewertung der Schüler, sowohl während des Schuljahres als auch bei den Schluss- und Zwischenbewertungen. Er setzt sich ein, damit die Schülercharta von den Lehrpersonen und in den Beziehungen zwischen Schule, Schüler und Elternhaus eingehalten wird.

tutelati, quali il diritto degli alunni all'apprendimento, la libertà di insegnamento dei docenti, la libertà di scelta educativa delle famiglie; promuove, tenuto conto delle diverse esigenze degli alunni concretamente rilevate, tutte le iniziative e gli interventi utili a favorire il successo formativo degli stessi; cura il raccordo e l'interazione tra le componenti scolastiche; promuove la collaborazione tra risorse culturali, professionali, sociali ed economiche del territorio.

Interagisce con gli enti locali ai sensi dell'articolo 2, comma 2, della legge provinciale del 29 giugno 2000, n. 12.

Gli obiettivi di cui sopra sono perseguiti nell'ambito delle funzioni di cui all'articolo 25 del decreto legislativo n. 165/2001 e all'articolo 13 della legge provinciale n. 12 del 29 giugno 2000, nonché nel rispetto dell'ordinamento scolastico paritetico e plurilingue delle località ladine.

L'Intendente scolastico, sentito il parere del dirigente scolastico, determina con provvedimento separato ulteriori programmi e obiettivi da raggiungere, nonché i relativi tempi di attuazione.

Il dirigente scolastico dispone di conoscenze dettagliate in materia di contratti collettivi provinciali del personale docente, esamina le domande e la documentazione ed emette i provvedimenti relativi ai congedi ed alle assenze del personale docente e si impegna ad una ripartizione equilibrata delle ore di completamento orario ai sensi dell'articolo 5, comma rispettivamente dell'articolo 6, comma 1, e le attività funzionali all'insegnamento previste dall'articolo 8 del Testo unico dei contratti collettivi provinciali del 23/04/20003.

Esercita come responsabile diretto le funzioni in materia di formazione dell'organico di diritto e di fatto, osservando le norme vigenti in materia.

Promuove un insegnamento individualizzato che tenga conto sia degli alunni bisognosi di recupero che del potenziamento dell'eccellenza.

Assicura una valutazione degli alunni equilibrata, motivata e giuridicamente fondata sia nel corso dell'anno scolastico che in sede di scrutinio finale. Si impegna per il rispetto dello statuto dello studente e della studentessa sia da parte dei docenti sia nei rapporti tra scuola, alunni e famiglie.

Engagiert sich persönlich durch Klassenbesuche, Aussprachen mit den Lehrpersonen und mit dem Dienstbewertungskomitee für die sich im Probejahr befindlichen Lehrpersonen.

Ist im Wesentlichen über die Rechtsgrundlagen für die Erstellung der Schulranglisten und die Zulassungstitel informiert.

Legt eine sorgfältige und umfassende Dokumentation bei Disziplinarverfahren gegen Lehrpersonen an, denen rechtzeitig Klassenbesuche mit gezielten Beobachtungen vorausgegangen sind.

Setzt sich für die Förderung der Schulsprachen (Ladinisch, Deutsch, Italienisch und Fremdsprachen) und für die korrekte Anwendung der Bestimmungen zum offiziellen Gebrauch der Sprachen auch in den Beziehungen zu den Lehrkräften und zu den Schülern und Eltern ein.

Art. 3 **Ressourcen**

Für die Erreichung der Ziele laut Artikel 2, setzt die Schulführungskraft die menschlichen, finanziellen und organisatorischen Ressourcen ein, die ihr von den zuständigen Stellen der Schulverwaltung zugewiesen werden.

Art. 4 **Berufsbild**

1. Die Schulführungskraft verpflichtet sich, alle Aufgaben wahrzunehmen, die für dieses Berufsbild in den einschlägigen Bestimmungen, insbesondere im Landeskollektivvertrag der Schulführungskräfte und im Landesgesetz Nr. 12, vom 29. Juni 2000, jeweils in geltender Fassung, vorgesehen sind.

Art. 5 **Unvereinbarkeiten**

Mit dem Führungsauftrag sind keine abhängige Dienstverhältnisse, fortwährende Mitarbeit oder beratende Tätigkeiten mit anderen öffentlichen Verwaltungen oder Privatpersonen vereinbar. Davon ausgenommen sind jene Tätigkeiten, die vom Gesetz oder von der Verwaltung ausdrücklich erlaubt werden. Außerdem wird auf die im Artikel 53 des Legislativdekretes Nr. 165/2001, im Artikel 508 des Legislativdekretes Nr. 297/1994 und im Legislativdekret Nr. 39/2013 angeführten Unvereinbarkeitsgründe verwiesen.

Art. 6 **Rechtsstreitigkeiten**

Segue personalmente i docenti nell'anno di prova mediante visite nelle classi, colloqui con i docenti stessi e con il comitato di valutazione del servizio.

Dispone di conoscenze giuridiche essenziali in materia di formazione delle graduatorie di istituto e di titoli di ammissione.

Provvede a raccogliere una documentazione accurata e completa in caso di procedimenti disciplinari o di dispensa dal servizio dei docenti, a cui fa precedere visite in classe con osservazioni mirate.

Si impegna a promuovere le lingue scolastiche (ladino, tedesco, italiano e lingue straniere) e ad applicare correttamente le disposizioni in materia di uso ufficiale delle lingue anche nei rapporti con i docenti, con i genitori e con gli alunni.

Art. 3 **Risorse**

Per il conseguimento degli obiettivi di cui al precedente articolo 2 il dirigente scolastico utilizza le risorse umane, finanziarie ed organizzative assegnate dai competenti organi dell'amministrazione scolastica.

Art. 4 **Area professionale**

1. Il dirigente scolastico si impegna ad eseguire i compiti e le mansioni previsti per il medesimo profilo professionale dalle disposizioni in materia, in particolare dal contratto collettivo provinciale per il personale dirigente scolastico e della legge provinciale n. 12, del 29 giugno 2000 in vigore.

Art. 5 **incompatibilità**

Il presente incarico è incompatibile con altri rapporti di impiego pubblico o privato, di collaborazione continuativa o di consulenza con altre amministrazioni pubbliche o con soggetti privati, salvo quelli derivanti da incarichi espressamente consentiti da disposizioni normative o autorizzazioni dell'amministrazione. Inoltre si fa riferimento alle situazioni di incompatibilità richiamate dall'articolo 53 del D.L.vo n. 165/2001, dall'articolo 508 del D.L.vo n. 297/1994 e dal D.L.vo n. 39/2013.

Art. 6 **Controversie**

1. Für alle Rechtsstreitigkeiten, die dieses Dienstverhältnis betreffen, ist das ordentliche Gericht als Arbeitsrichter zuständig. Dem Rekurs kann laut Artikel 410 der Zivilprozessordnung ein Schlichtungsverfahren vorausgehen. Gemäß Artikel 412 Zivilprozessordnung kann ferner ein Schiedsgerichtsverfahren angestrebt werden.

Mitteilung gemäß Datenschutzkodex

Die Daten werden von der Schule und der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol, in ihrer Funktion als Rechtsinhaber der Daten, auch in elektronischer Form, für die Verwaltung des Arbeitsverhältnisses verarbeitet. In der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol sind die Direktoren der Abteilungen 18 und 4 verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten. Der Schulführungskraft stehen die Rechte gemäß Art. 7-10 des Lgs.D. Nr. 196/2003 zu.

Der Schulamtsleiter
Dr. Roland Verra

1. Tutte le controversie relative a questo rapporto di lavoro sono di competenza del giudice ordinario in funzione di giudice del lavoro. Ai sensi dell'articolo 410 del codice di procedura civile la domanda giudiziale può essere preceduta da un tentativo di conciliazione. Inoltre, ai sensi dell'articolo 412 del codice di procedura civile può essere conferito il mandato per la risoluzione arbitrale della controversia.

Informativa ai sensi del Codice in materia di protezione dei dati personali

La scuola e la Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige, in quanto titolari del trattamento, tratteranno i dati, anche in forma elettronica, per la gestione dei rapporti di lavoro. I direttori delle Ripartizioni 18 e 4 della Provincia Autonoma di Bolzano sono responsabili del trattamento dei dati personali. Il dirigente gode dei diritti di cui agli articoli 7-10 del D.L.vo 196/2003.

L'Intendente scolastico
Dr. Roland Verra



Sichtvermerke gemäß Art. 13 des LG Nr.
17/1993 über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 della L.P. 17/1993
sulla responsabilità tecnica, amministrativa
e contabile

Der Ressortdirektor
Il Direttore di Dipartimento

VERRA ROLAND

26/08/2015

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung,
bestehend - ohne diese Seite - aus 5 Seiten, mit dem
digitalen Original identisch ist, das die
Landesverwaltung nach den geltenden
Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen
Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf
folgende Personen lauten:

nome e cognome: Roland Verra
codice fiscale: IT:VRRRND56T25B160B
certification authority: InfoCert Firma Qualificata 2
numeri di serie: 030592
data scadenza certificato: 01/12/2017

Am 08/08/2024 erstellte Ausfertigung

Si attesta che la presente copia analogica è
conforme in tutte le sue parti al documento
informatico originale da cui è tratta, costituito da 5
pagine, esclusa la presente. Il documento originale,
predisposto e conservato a norma di legge presso
l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con
firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

Copia prodotta in data 08/08/2024

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme
des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate
überprüft und sie im Sinne der geltenden
Bestimmungen aufbewahrt.

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di
acquisizione del documento digitale la validità dei
certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati
a norma di legge.

Ausstellungsdatum

Data di emanazione

26/08/2015

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma